

Wernicke, Christian: Wir irren auf der See der Welt (1693)

1 Wir irren auf der See der Welt,
2 Weil eine Fluth die andre schwellt,
3 Kein Vorgebürg' erscheint zur rechten noch zur lincken;
4 Wir sein der Wellen Gauckelspiel,
5 Süd', Ost, Nord, West gilt uns gleich viel,
6 Weil wir

(Textopus: Wir irren auf der See der Welt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/50183>)